

Ablaufplan zur Haushaltssitzung des Rates am 07. Mai 2026

1

Haushaltsreden

Im Ältestenrat wurde vereinbart, dass in dieser Ratssitzung je Fraktion / Gruppe eine zusätzliche Redezeit von 5 Minuten möglich ist.

Die Haushaltsreden können in dieser Reihenfolge gehalten werden:

1. SPD; 2. CDU; 3. AfD; 4. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; 5. DIE LINKE; 6. FDP/WfW;
7. Stark und Bunt/Die PARTEI; 8. BSW

2

Tagesordnungspunkt 1.2 – Fraktionsanträge zum Haushalt

Die Oberbürgermeisterin ruft den Tagesordnungspunkt zur gemeinsamen Behandlung auf.

2.1

TOP 1.2.1 – VO/0485/26 – KI für die Schwimmoper – Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und CDU

Abstimmung.

Hinweis auf VO/0556/26 – Haushaltsantrag der Fraktion FDP/WfW: Dort ist diese Maßnahme mit einer geringeren Summe (180.000 Euro statt 200.000 Euro) ebenfalls vorgesehen. Dieser Antrag wäre in diesem Aspekt bei Beschlussfassung zum Antrag der SPD/CDU erledigt.

2.2

TOP 1.2.3 – VO/0542/26 – Gemeinsamer Haushaltsantrag der Fraktionen von SPD und CDU

Abstimmung.

2.3

TOP 1.2.4 – VO/0540/26 – Haushaltsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Nicht mehr abgestimmt würde über die Punkte, die durch die Beschlussfassung zu Punkt 2.2 (Haushaltsantrag SPD und CDU) bereits abgedeckt / erledigt wären.

Dies wären:

- Kultur: Zuschüsse für die Freie Kulturszene und Dynamisierung
- Schule und Bildung: Sonderfonds Schule
- Soziales, Gleichstellung, Inklusion: Antrag Frauenberatungsstelle
- Jugendhilfe: Wicked Woods, Pro Familia, Kinder- und Jugendtheater

Des Weiteren erfolgt an dieser Stelle keine Beschlussfassung über den Antragspunkt „Ehrenamtszuschale Freiwillige Feuerwehr“, da zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits eine entsprechende Verwaltungsvorlage (VO/0309/26 – Verstetigung der Ehrenamtszuschale) vorlag. Die Beschlussfassung hierüber erfolgt unter Punkt 4.7 (TOP 1.4.7 – VO/0309/26 – Verstetigung der Ehrenamtszuschale).

Über die übrigen Antragspunkte: Abstimmung.

2.4

TOP 1.2.12 – VO/0564/26 – Haushaltsantrag der Fraktion Die Linke

Nicht mehr abgestimmt würde über die Punkte, die durch die Beschlussfassung zu Punkt 2.2 (Haushaltsantrag SPD und CDU) und 2.3 (Haushaltsantrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bereits abgedeckt / erledigt wären.

Außerdem wäre an dieser Position der Antrag zum „Stellenplan Beamtinnen und Beamte: Anzahl Eingruppierung B6“ ausgenommen, da hierzu unter Punkt 2.6 ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und FDP/WfW vorliegt (VO/0570/26).

Übrig blieben danach folgende Punkte:

- Kommunalen Betriebsprüfer – Gewerbesteuer
- Beirat der Menschen mit Behinderung: Budget für Öffentlichkeitsarbeit
- Seniorenbeirat: Budget für Öffentlichkeitsarbeit
- Bauen und Wohnen: Projektmittel Leerstandskataster
- Bauen und Wohnen: Planungskonzeption Mehrgenerationenwohnen
- Personal: Kommunale Steuerprüfung

Abstimmung.

2.5

TOP 1.2.10 – VO/0556/26 – Haushaltsantrag der Fraktion FDP/WfW

Nicht mehr abgestimmt würde über die Punkte, die durch die Beschlussfassung zu Punkt 2.1 (Antrag SPD und CDU zur KI in der Schwimmpool) und 2.2 (Haushaltsantrag SPD und CDU) bereits abgedeckt / erledigt wären.

2.6

TOP 1.2.14 – VO/0570/26 – Stellenplan – Gemeinsamer Änderungsantrag zum Haushalt der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und FDP/WfW

Abstimmung.

2.7

TOP 1.2.15 – VO/0568/26 – Haushaltsantrag der Fraktion FDP/WfW

Abstimmung.

3

Tagesordnungspunkt 1.3 – Weitere Anträge (Dritter) zum Haushalt

- **TOP 1.3.1 – Antrag auf Zuschusserhöhung für Die Börse und Wuppertaler Kinder- und Jugendtheater**
- **TOP 1.3.2 – Antrag auf Zuschusserhöhung für die Wicked Woods**
- **TOP 1.3.3 – Anträge auf Finanzierung sozialer Träger**
- **TOP 1.3.4 – Antrag auf Zuschusserhöhung pro familia**
- **TOP 1.3.5 – Antrag auf Institutionelle Förderung der Freien Szene**
- **TOP 1.3.6 – Antrag der Kinder- und Jugendfarm Wuppertal e.V.**

Diese Themen sind bereits über die Beschlussfassungen zu Punkt 2 – Fraktionsanträge zum Haushalt abgedeckt oder erledigt.

4

Tagesordnungspunkt 1.4 – Verwaltungsvorlagen zum Haushalt

4.1

TOP 1.4.1 – VO/0487/26 – Erhöhung Projektbudget SAP S/4 HANA

Abstimmung.

4.2

TOP 1.4.2 – VO/0435/26 – Weiterfinanzierung von diversen Beschäftigungsprojekten

Abstimmung.

4.3

TOP 1.4.3 – VO/0419/26 – Umsetzung des Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetzes (LuKIFG) sowie des NRW-Infrastrukturgesetzes 2025 bis 2036

Abstimmung.

4.4

TOP 1.4.4 – VO/0360/26 – Mehrkostenbeschluss Sanierung Freibad Mirke und Sachstandsbericht

Abstimmung.

4.5

TOP 1.4.5 – VO/0343/26 – Neuveranschlagung der Bedarfe der Feuerwehr im Haushaltsplan 2026/2027 im Rahmen der Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf

Abstimmung.

4.6

TOP 1.4.6 – VO/0308/26 – Ausbuchung der Bilanzierungshilfe nach dem NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG)

Abstimmung.

4.7

TOP 1.4.7 – VO/0309/26 – Verstetigung der Ehrenamtszuschale

Abstimmung.

4.8

TOP 1.4.8 – VO/0329/26 – Weiterführung der Sonntagsöffnung in der Stadtbibliothek

Abstimmung.

4.9

TOP 1.4.9 – VO/1148/25 – Kalktrichterofen – Weiteres Vorgehen und Mittelbereitstellung – Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf

Abstimmung.

4.10

TOP 1.4.10 – VO/0486/26 – Rekommunalisierung der von der Stadtparkasse Wuppertal gehaltenen Anteile an der gwg in den städtischen Konzern

Abstimmung.

4.11

TOP 1.4.11 – VO/0204/26/1-Neuf. – Einbringung Wirtschaftsplan GMW 2026

Beschluss des Finanzausschusses vom 05.05.2026 zum Antrag der Fraktionen von SPD und CDU, VO/0543/26:

Es werden zusätzliche Mittel für den Sonderfonds Schulen in Höhe von 300.000 Euro für Sofortmaßnahmen in den Wirtschaftsplan des Gebäudemanagements aufgenommen.

Einstimmigkeit.

Abstimmung über den Wirtschaftsplan einschließlich Beschluss Finanzausschuss.

4.12

TOP 1.4.12 – VO/0228/26 – Mittelbereitstellung Schloss Burg

Abstimmung.

4.13

TOP 1.4.13 – VO/039726 (nichtöffentlich) – Anmietung eines Grundstücks mit Lagerhalle als Standort für das Katastrophenschutzlager der Stadt Wuppertal

Beschluss des Haupt- und Personalausschusses vom 06. Mai 2026:

Die Mittel werden etatisiert und mit einem Sperrvermerk versehen.

Die Behandlung der Verwaltungsvorlage wird vertagt und erfolgt im nächsten Gremienlauf.

Einstimmigkeit.

4.14

TOP 1.4.14 – VO/0528/26 – Kommunales Gesamtkonzept Kulturelle Bildung (KGKB)

Die Behandlung erfolgt in der Sitzung des Rates am 11. Mai 2026. (Heute keine Abstimmung).

5

Tagesordnungspunkt 1.5 – VO/0246/26 – Empfehlungen der Bezirksvertretungen und Ratsgremien zum Entwurf des Haushaltsplanes 2026/2027 und zum Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes

und

Tagesordnungspunkt 1.6 – VO/0246/26 Ergänzung

Die Bezirksvertretungen (und Ausschüsse) haben – teilweise – haushaltsrelevante Beschlüsse gefasst, die in die obenstehenden Fraktionsanträge oder Verwaltungsvorlagen eingeflossen sind.

Folgende Beschlussempfehlungen der Gremien zum Haushalt sind danach noch offen:

Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 18. Februar 2026:

Die Bezirksvertretung Elberfeld-West beauftragt die Verwaltung, die Sanierung des Spielplatzes an der Krummacherstr. mit hoher Priorität in den Haushalt 2026/2027 mit aufzunehmen. Dabei ist sicherzustellen, dass die bereits im vergangenen Jahr von der Bezirksvertretung bereitgestellten GFG-Mittel in Höhe von 40.902,40 EUR vollständig und zweckentsprechend eingesetzt werden.

Bezirksvertretung Heckinghausen vom 17. Februar 2026 und 14. April 2026:

- Vorhalten eines Busses für den OGS- Betrieb Grundschule Gewerbeschulstraße mit 50.000 € p.a. bis zur Fertigstellung der Grundschule
- 20.000 € für die Nachpflanzung von Straßenbäumen im Bezirk Heckinghausen
- Die Bezirksvertretung Heckinghausen bewirbt sich hiermit bei der Verwaltung um die Einrichtung eines Pocket-Parks in Heckinghausen. Sie beantragt hiermit zudem die Bereitstellung von finanziellen Mitteln im

Haushalt 2026/2027 für die Einrichtung eines Pocket-Parks im Stadtteil Heckinghausen.

- Zur mittelfristigen Sicherung der Arbeit der „Krawatte“ eine jährliche Förderung in Höhe von 60.000€ bereitzustellen.

Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 14. April 2026:

Die Bezirksvertretung schlägt vor, dass der Sportplatz an der Henkelstraße bereits jetzt, parallel zur Nutzung für die OGS Betreuung (Vergleich Drucksache VO/0026/26), so hergerichtet wird, dass eine Nutzung gleichzeitig als Sportplatz gegeben ist. Die entsprechenden Mittel für die beidseitige Nutzung bittet die Bezirksvertretung im Haushalt zu berücksichtigen.

Bezirksvertretung Barmen vom 21. April 2026 / Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14. April 2026:

Barmen:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat der Stadt:

- die im Haushaltsplan 2022/23 enthaltenen Planungs- und Erstellungskosten für einen Wiederaufbau der Brücke wieder in den aktuellen Haushaltsplanentwurf aufzunehmen.

Heckinghausen:

Die Bezirksvertretung Heckinghausen bittet den Rat der Stadt, die im Haushaltsplan 2022/23 enthaltenen Planungs- und Erstellungskosten für einen Wiederaufbau der Fußgängerbrücke Saarbrücker Straße über die Bahn wieder in den aktuellen Haushaltsplanentwurf aufzunehmen.

Ausschuss für Kultur vom 05. Mai 2026:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht zur geplanten Neubeschaffung der Bestuhlung für den Konzertsaal (Bernd-Mischke-Saal) der Bergischen Musikschule zur Kenntnis. Der Kulturausschuss unterstützt die erneute Bereitstellung der hierfür erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 60.000 Euro im Haushaltsjahr 2026 und bittet den Rat entsprechend zu beschließen.

6

Fraktionsanträge zum Haushaltssicherungskonzept (HSK)

6.1

TOP 1.2.2 – VO/0532/26/1-Neuf. – Organisations- und Personalsteuerung der Stadt Wuppertal – Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und FDP/WfW

Abstimmung.

6.2

TOP 1.2.5 – VO/0549/26 – Maßnahmen I (demografiebedingte Personalfluktuatation) und III (strategische Organisationsentwicklung) – Änderungsantrag der FDP/WfW-Fraktion zum HSK

Abstimmung.

6.3

TOP 1.2.11 – VO/0560/26 – Maßnahmen I (demografiebedingte Personalfluktuatation) und III (strategische Organisationsentwicklung) – Änderungsantrag der Ratsgruppe BSW zum HSK

Abstimmung.

6.4

TOP 1.2.6 – VO/0551/26 – Digitalisierung und Einsatz von Künstlicher Intelligenz – Änderungsantrag der FDP/WfW-Fraktion zum HSK (Maßnahme 8)

Abstimmung.

6.5

TOP 1.2.7 – VO/0552/26 – Interkommunale Zusammenarbeit im Bergischen Städtedreieck ausbauen - Ergänzungsantrag der FDP/WfW-Fraktion zum HSK

Abstimmung.

6.6

TOP 1.2.8 – VO/0553/26 – Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen – Ergänzungsantrag der FDP/WfW-Fraktion zum HSK

Abstimmung.

6.7

TOP 1.2.9 – VO/0554/26 – Strategische Neuordnung und Effizienzsteigerung im Konzern Stadt – Ergänzungsantrag der FDP/WfW-Fraktion zum HSK

Abstimmung.

6.8

**TOP 1.2.13 – VO/0569/26 – Änderungsantrag Haushaltssicherungskonzept –
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke
und FDP/WfW**

Abstimmung.

7

**TOP 1.7 – VO/0240/26 – 1. Veränderungsnachweisung zum
Haushaltsplanentwurf 2026/2027**

Abstimmung über die Verwaltungsvorlage.

8

**TOP 1.8 – VO/0242/26 – 2. Veränderungsnachweisung zum
Haushaltsplanentwurf 2026/2027**

Abstimmung über die Verwaltungsvorlage.

9

**TOP 1.9 – VO/0243/26 – 3. Veränderungsnachweisung zum
Haushaltsplanentwurf 2026/2027**

Abstimmung über die Verwaltungsvorlage. Diese wird auf Grundlage der
Beschlüsse des Rates erstellt und während der Sitzung im
Ratsinformationssystem freigegeben.

10

**TOP 1.10 – VO/0244/26 – Haushaltssatzung 2026/2027 und
Haushaltssicherungskonzept**

Abstimmung über die Verwaltungsvorlage. Diese wird auf Grundlage der
Beschlüsse des Rates erstellt und während der Sitzung im
Ratsinformationssystem freigegeben.